

Gemeinde Siebeneichen

Der Bürgermeister der Gemeinde Siebeneichen

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Siebeneichen am Donnerstag, den 04.05.2023; Feuerwehrhaus in der Kanalstraße 7, in 21514 Siebeneichen

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:24 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Lucas, Jan

Gemeindevertreterin

Bernecker, Tanja

Hoffmann, Annette

Koch, Birgit

Gemeindevertreter

Born, Jens

Bruhn, Gerhard

Franke, Thomas

Jenner, Ernst

Seeliger, Florian

Schriftführerin

Daetz, Janina

- Gäste

Herr Clasen, Frau Schwarz vom Planungsbüro Prokom,

Frau Steensbeck vom Architekturbüro Mißfeld Kraß

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift der letzten Sitzung
- 4) Bericht des Bürgermeisters
- 5) Berichte aus den Ausschüssen
- 6) Einwohnerfragestunde
- 7) Bebauungsplan Nr. 3 für das Gebiet: „Nördlich des Friedhofes und der Schulstraße, östlich der Bahntrasse, westlich der Verbindungsstraße in Richtung Roseburg und südlich des Sportplatzes in der Gemeinde Siebeneichen“
hier: Vorstellung Kita-Konzept
- 8) Förderantrag Ladestation Pedelecs/E-Bikes
- 9) Wärmenetz - Machbarkeitsstudie
- 10) Beschluss über die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl
- 11) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Bürgermeister Lucas eröffnet die Gemeindevertretersitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Beschluss: Die Gemeindevertretung Siebeneichen beschließt einstimmig die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 10 Beschluss über die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl zu erweitern. Der Tagesordnungspunkt Verschiedenes wird neuer Tagesordnungspunkt 11.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Alle Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung verhandelt.

3) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

4) **Bericht des Bürgermeisters**

Aufstellung Maibaum

Bürgermeister Lucas berichtet, dass der Maibaum feierlich aufgestellt wurde und bedankt sich bei allen Akteuren.

Gemeindearbeiter

Herr Lucas teilt mit, dass ein neuer Gemeindearbeiter in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis eingestellt wurde, welcher finanziell von der Gemeinde sowie von der Schulstiftung getragen wird.

Weiterhin bedankt sich der Bürgermeister für die Wartung und Reparatur des Gemeinderasenmähers durch Herrn Jens Möller.

Sprachunterricht

Bürgermeister Lucas informiert über den Sprachunterricht für die Flüchtlinge. Dieser findet jeweils montags und dienstags im Feuerwehrhaus statt. Er bedankt sich ganz herzlich bei Conny Pawlik, Petra Franzenburg und Carmen Niklas. Weitere Unterstützer sind natürlich noch herzlich willkommen.

Müllsammelaktion

Herr Lucas verkündet, dass die Müllsammelaktion mit einer Woche wetterbedingter Verspätung am 18.03.2023 durchgeführt wurde und bedankt sich für die gute Beteiligung.

Bushaltestelle an der Kirche

Der Bürgermeister legt dar, dass in einem Vororttermin am 23.03.2023 die Bushaltestelle Kirche begutachtet wurde. Das Ziel, den Fahrgastunterstand mit Fördermitteln neu zu gestalten scheiterte am Standort und an den baulichen Auflagen. Insbesondere die Versiegelung (Aufpflasterung, Bordsteinanhebung) stünde in einem Missverhältnis zum Kopfsteinpflaster. Geprüft wird derzeit die vom HVV favorisierte Alternative, die Haltestelle zum Ortseingang auf Höhe der Mitfahrerbank zu verlegen. Schulkinder aus dem Büchener Weg bräuchten auf dem Schulweg keine Straße mehr queren und zudem würde der anhaltende Bus auch den Verkehr in der Dorfstraße entschleunigen. Das Bauamt Büchen stellt aktuell eine zeichnerische Planung zusammen, aufgrund derer dann insbesondere eine Kostenschätzung vorgenommen werden kann.

Die Förderquote beträgt für das Bauvorhaben 75%.

Gestaltung Trafostation

Herr Lucas gibt bekannt, dass die optische Gestaltung der Trafostation in der Schulstraße im Mai startet. Gesponsert wird dieses durch die SH Netz. Der Bürgermeister bedankt sich bei den Gemeindevertretern Ernst Jenner und Gerhard Bruhn für die eingereichten Ideen.

Erweiterungsbau Büchener Grundschule

Der Bürgermeister teilt mit, dass am 23.05.2023 das Richtfest des Erweiterungsbaus der Grundschule Büchen stattfindet. Die Baukosten bewegen sich derzeit leicht über der Kalkulation.

Sporthalle Büchen

Herr Lucas berichtet, dass die Sporthalle seit Anfang März wieder intensiv genutzt wird. Es erfolgen noch Bauarbeiten im Umkleidebereich sowie im Foyer.

Sportplatz Büchen

Der Bürgermeister erläutert, dass die Bauarbeiten am Sportplatz Büchen im Mai abgeschlossen sein sollen.

Sportplatz Siebeneichen

Herr Lucas informiert, dass er einen Förderantrag auf Landesmittel für Sportstätten für die Wiederherstellung des Sportplatzes Siebeneichen gestellt hat. Am 05.05.2023 wird über die Vergabe der Fördermittel beraten.

Bewerber zum Amtsdirektor

Der Bürgermeister berichtet, dass sich im letzten Amtsausschuss drei Bewerber für den Posten des Amtsdirektors vorgestellt haben. In der konstituierenden Sitzung des neuen Amtsausschusses am 06.07.2023 soll dann nach einer erneuten Vorstellung aller drei Bewerber eine Auswahl getroffen werden.

Zuwegung zu den Wohncontainern

Herr Lucas gibt bekannt, dass die Zuwegung zur Wohncontaineranlage seitens des Amtes finanziell durchgeführt wird. In Absprache mit der Prokom bzw. dem Ingenieurbüro Essling soll nun im Mai eine wassergebundene Teilversiegelung vorgenommen werden. Ein naturschutzrechtlicher Ausgleich ist nicht erforderlich, da in der Zuwegung bereits eine alte Teilversiegelung liegt.

Anlässlich der baulichen Umsetzung fand taggleich ein Vororttermin statt.

GV Jenner äußert, anlässlich derartiger Termine in Zukunft informiert zu werden.

Anbau Feuerwehrrätehaus

Der Bürgermeister berichtet, dass die Erdarbeiten zur Erweiterung des Anbaus des Feuerwehrraumes begonnen haben. Das Gutachten für die Bodenbeschaffenheit ist positiv ausgefallen. Die Herstellung des Untergrundes für die Bodenplatte wird im zeitlichen Zusammenhang mit den Arbeiten an der Zuwegung zu den Wohncontainern vorgenommen.

Förderantrag für die Heizungsanlage des FFW-Hauses

Herr Lucas teilt mit, dass der Förderantrag für den Heizungstausch gestellt wurde. Die Mehrkosten der Installation einer Luft/Wärmepumpe gegenüber eines neuen Gasbrennwertgerätes belaufen sich auf rund 36.000 €. Bei einer max. Förderung von 35 % muss die Gemeinde ca. 18.000 € zusätzlich einplanen. Sollte zum Zahlungszeitpunkt der Verwaltungshaushalt dieses nicht decken, erfolgt die Finanzierung über den Vermögenshaushalt.

Vermietung FFW-Haus

Der Bürgermeister erklärt, dass das Feuerwehrhaus in diesem Jahr schon zwei Mal vermietet werden konnte und er jeweils eine positive Rückmeldung erhalten habe. Weitere Anfragen für regelmäßige Nutzungen liegen bereits vor, die jedoch erst mit der Erweiterung des Feuerwehrhauses möglich werden. Im Verlauf des Jahres muss die Nutzungsvereinbarung angepasst werden, da die Umsatzsteuerpflicht für Kommunen dieses u.a. erforderlich macht.

Internetauftritt

Herr Lucas führt aus, dass für einen Internetauftritt die Domain „Siebeneichen.de“ bereits belegt ist. Der Inhaber nutzt diese nicht, ist jedoch nicht bereit sie abzugeben. Unter der Domain „gemeinde-siebeneichen.de“ soll nun ein Internetauftritt entstehen. Bilder und Textideen können ab sofort zur Gestaltung eingereicht werden. Bei der technischen Umsetzung wird Frau Arndts unterstützen, welche auch den alten Kunsthandwerkermarktauftritt miteinfließen lassen möchte.

Förderverein Fähre

Der Bürgermeister gratuliert Herrn Jenner zum Vorstandsvorsitz des Fördervereins Fähre und wünscht ihm hierzu alles Gute.

Herr Lucas bedankt sich bei Herrn Franke für seine langjährige Tätigkeit als bisheriger Vorsitzender.

5) Berichte aus den Ausschüssen

Finanz- und Werkausschuss

Herr GV Jenner verweist auf seinen Bericht aus der bereits vorangegangenen Einwohnerversammlung.

Jugend-, Kultur- und Sportstättenausschuss

Herr GV Franke verweist ebenso auf seinen Bericht aus der bereits vorangegangenen Einwohnerversammlung.

Bau- und Umweltausschuss

Herr GV Bruhn berichtet, dass für die Oberflächenbehandlung des Wiesenweges die Preise gesunken sind und daher eine neue Ausschreibung angestrebt wird.

6) Einwohnerfragestunde

Von den Anwesenden werden keine Anfragen gestellt.

7) Bebauungsplan Nr. 3 für das Gebiet: „Nördlich des Friedhofes und der Schulstraße, östlich der Bahntrasse, westlich der Verbindungsstraße in Richtung Roseburg und südlich des Sportplatzes in der Gemeinde Siebeneichen“

hier: Vorstellung Kita-Konzept

Frau Steensbeck vom Büro Mißfeldt Kraß führt zu diesem TOP die Planung der Kindertagesstätte aus und stellt das Konzept vor.

Bürgermeister Lucas berichtet, dass der städtebauliche Vertrag am 05.05.2023 unterschriftsreif ist.

Weiterhin sollen die geplanten Parkplätze im Geltungsbereich des B-Planes aufgenommen werden.

Gemeindevertreterinnen Frau Koch und Frau Bernecker bitten den Bürgermeister darum den städtebaulichen Vertrag vor Vertragsunterzeichnung einzusehen. Herr Lucas sagt zu, den Vertrag weiterzuleiten.

Herr Clasen betont, dass in diesem städtebaulichen Vertrag keine Regelungen zur Erschließung enthalten sind. Diese werden gesondert im Erschließungsvertrag geregelt.

GV Jenner fragt bezüglich der Kostenaufteilung der Erschließungskosten mit der Stiftung der Nordkirche nach. Laut Herrn Lucas liegt eine diesbezügliche Vereinbarung noch nicht vor, da das Verfahren noch nicht so weit vorangeschritten ist.

Die Kosten für den Ausgleich der Kita-Fläche trägt die Schulstiftung der Kirche.

Beschluss Die Gemeindevertretung beschließt, in die Vorentwürfe der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 3 der Gemeinde Siebeneichen für die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB Folgendes mit aufzunehmen:

- Die Geltungsbereiche der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 3 der Gemeinde Siebeneichen werden um die Fläche der öffentlichen Parkplätze südlich des Friedhofes und der Stellplätze am zukünftigen Eingang der Kita und der Stellplätze auf dem Schulhof erweitert.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltung
9	9	9	0	0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) Förderantrag Ladestation Pedelecs/E-Bikes

Für das Amt Büchen soll ein Sammelantrag für Radservicestationen, Ladestationen für Pedelecs/E-Bikes und Fahrradbügel gestellt werden. Diese wären im Rahmen des Förderprogramms Stadt und Land recht unbürokratisch förderfähig.

Gefördert werden auch diese kleinen Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs mit einer Quote von bis zu 75 % der Kosten. Die Radservicestationen werden mit max. 2.000 € je Station gefördert. Bei den Ladepunkten ist keine Grenze genannt.

Bei den Kleinmaßnahmen sind auch Fahrradbügel mit 150 €/je Bügel förderfähig.

Es gilt in den Förderbedingungen eine Minimalförderung von 7.500 €. Daher soll ein Sammelantrag für das Amt gestellt werden, es haben bereits genug Gemeinden Interesse bekundet, so dass die Minimalförderung erreicht wird. Insgesamt gilt, dass die Förderung in diesem Jahr nur gewährt werden kann, wenn beim Land noch Mittel hierfür vorhanden sind. Ansonsten würde die Förderung voraussichtlich spätestens im Folgejahr gewährt werden.

Die Radservicestationen am Bahnhof in Büchen haben inkl. Montage je ca. 2.700 € gekostet. Sie werden gerne genutzt und sind (nahezu) Vandalismus-sicher. Die Ladestationen sind entlang von Radwanderwegen sicher auch ein guter Service. Für den Alltagsverkehr werden sie weniger genutzt, stellen aber eine gute Öffentlichkeitsarbeit für die Fahrradfreundlichkeit dar. Diese haben in Büchen je Station ca. 1.200 € gekostet. Hierfür ist natürlich ein Stromanschluss erforderlich.

Gemäß aktueller Recherche gelten diese Preise aktuell immer noch.

Die Gemeinde Siebeneichen hat Interesse an einer Ladestation an der Fähre angemeldet.

Gemeindevertreterinnen Frau Koch und Frau Hoffmann äußern Bedenken hinsichtlich der tatsächlichen Nutzung und laufenden Kosten zu dem Vorhaben.

GV Born bittet um Prüfung seitens des Amtes wo sich am Radweg am Elbe-Lübeck-Kanal die nächste Ladestation befindet.

Beschluss: Die Gemeindevertretung Siebeneichen ist einhellig der Auffassung den Tagesordnungspunkt vorerst zurückzustellen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) Wärmenetz - Machbarkeitsstudie

Für die Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie zur Erweiterung des Wärmenetzes und zur Einbindung weiterer erneuerbarer Energie in der Gemeinde Siebeneichen könnten verschiedene Förderungen relevant sein.

1. Kälte- und Wärmeplanung

Eine kommunale Kälte- und Wärmeplanung kann bis zu 90% gefördert werden bei Antragstellung bis zum 31.12.2023, danach gilt eine Förderung von 60%. Ziel der Planung ist eine Grundlage für eine treibhausgasneutrale Wärmeversorgung der Gemeinde.

Eine geförderte Kälte- und Wärmeplanung soll dabei folgende Inhalte enthalten:

- Bestandsanalyse
- Gebäudewärmebedarfe und die Wärmeversorgungsinfrastruktur
- Energie- und THG-Bilanz des Ist-Zustands
- Potenzialanalyse zu Energieeinsparpotenzialen bei Wärmesenken sowie zu Nutzungs- und Ausbaupotenzialen für Abwärme und erneuerbare Wärmequellen
- Szenarien für zukunftsfähige Wärmeversorgung mit Vorschlägen wie einem Maßnahmenkatalog, Prioritäten und Zeitplan

Mit einer solchen Kälte- und Wärmeplanung könnte die Gemeinde Siebeneichen zu günstigen Förder-Konditionen eine Grundlage schaffen für die spätere konkretere Planung und Realisierung eines Ausbaus des Wärmenetzes. Der Antrag hierfür könnte über die Amtsverwaltung gestellt werden. Die Planung müsste dann ein externer Dienstleister ausführen, also ein entsprechendes qualifiziertes Planungsbüro. Die Kosten hierfür würden je nach Umfang und Detailliertheit gemäß erster Schätzung voraussichtlich zwischen 10.000-15.000 € betragen. Durch die hohe Förderquote würden voraussichtlich nur geringe Kosten zwischen 1.000 und 1.500 € auf die Gemeinde zukommen.

2. Bundesförderung effiziente Wärmenetze

Die aktuelle Förderung gilt mit Neuerungen seit September 2022. Gefördert werden Machbarkeitsstudien und die Realisierung von Wärmenetzen, die auf erneuerbaren Energien aufbauen mit dem Ziel klimaneutraler Wärmeversorgung.

Folgende generelle Anforderungen gelten:

- Neue Wärmenetze müssen einen Anteil von mindestens 75 % erneuerbaren Energien, unvermeidbare Abwärme oder Biomasse aufweisen.
- Biomasse kann bei kleinen Netzen bis 20 km Trassenmeter nun bis zu 100 %. Ab 20 km ist der Biomasse-Anteil allerdings auf 25 %, ab 50 km auf 15 % im Endzustand beschränkt.
- Der Anteil „fossiler“ Kesselwärme ist auf max. 10 % begrenzt.
- Mind. 17 Gebäude
- Förderung von Maßnahmen/Umsetzung bis zu 40%.
- Förderung von Machbarkeitsstudien mit bis zu 50%, Bewilligungszeitraum 1 Jahr.

Für dieses Programm ist ein aufwendigerer Antrag zu stellen. Bei Annahme ähnlicher Kosten würde für die Gemeinde für eine Machbarkeitsstudie ein Eigenanteil von 5.000 bis 7.500 € verbleiben.

3. Neue Landesförderung für spätere Umsetzung

Im Entwurf liegt eine neue Richtlinie vom Land SH zur Förderung von Wärmenetzen und Wärmespeichern vor, die demnächst veröffentlicht werden soll. Hier können Wärmeerzeuger, Verteilnetze und Wärmespeicher bis zur 40% gefördert werden. Die Fördermittel dürfen kumuliert werden. Voraussetzung ist eine Verbesserung der CO₂-Bilanz. Auch Unternehmen sind förderberechtigt, nicht nur Kommunen. Folgende Regeln gelten:

- 75% erneuerbare Energie (das würde auch gelten, wenn ein Aus-

- bau eines Bestandsnetzes erfolgt, dann für das neue „Teilnetz“
- Mindestens 10 Anschlüsse
- Temperatur nicht höher als 95 Grad, maximal 20% Wärmeverluste im Netz
- Keine Garantieförderung

In dieser Richtlinie kann jedoch keine Planung gefördert werden. Daher wäre diese Förderung erst bei einer Umsetzung tatsächlich relevant.

Zusammenfassend könnte die Erarbeitung einer Kälte- und Wärmeplanung einen guten Einstieg für eine Wärmenetzerweiterung und Einbindung weiterer erneuerbarer Energiequellen darstellen. Diese könnte dann als Grundlage für die spätere Umsetzung dienen und wird aktuell für nicht gesetzlich verpflichtete Gemeinden stark gefördert. Daher wird empfohlen, hierfür einen Förderantrag zu stellen und mit der Planung ein geeignetes Büro zu beauftragen.

Beschluss Die Gemeindevertretung der Gemeinde Siebeneichen beschließt die Erarbeitung einer Kälte- und Wärmeplanung. Hierfür sollen Fördermittel über die Kommunalrichtlinie beantragt werden. Nach Bewilligung der Fördermittel soll ein geeignetes Büro beauftragt werden.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Beschluss über die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl

Für die Schöffenwahl für die Amtsperiode 2024 bis 2028 haben die Gemeinden bis zum 01.08.2023 Vorschlagslisten für die Schöffen aufzustellen. Die Vorschlagslisten sind von der Gemeindevertretung zu beschließen und bis zum 15.08.2023 öffentlich auszulegen. Nach Abschluss der Auslegungsfrist kann innerhalb einer Woche Einspruch erhoben werden. Die Vorschlagsliste und die Einsprüche sind dem zuständigen Amtsgericht zuzusenden.

Laut Schreiben des Amtsgerichtes muss die Gemeinde Siebeneichen mindestens eine/einen Schöffin/Schöffen vorschlagen.

Durch die Verwaltung wurde durch die Presse zur Bewerbung für das Schöffenamt öffentlich aufgerufen. Eingegangene Bewerbungen wurden geprüft und in die anliegende Vorschlagsliste aufgenommen. (Die Prüfung ergab, dass keine Ausschlussgründe vorlagen.)

Beschluss Die Gemeindevertretung beschließt die vorgelegte Vorschlagsliste zur Schöffenwahl.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) Verschiedenes

Bürgermeister Lucas erinnert an die Kommunalwahl am 14.05.2023.

GV Jenner fragt die Gemeindevertretung, ob Interesse besteht sich in Klinkrade ein Projekt zum Wärmenetz der Wärmenetzgenossenschaft Heizhütte Klinkrade eG anzusehen. Der Ortstermin wird auf den 25.05.2023 um 14 Uhr in Klinkrade terminiert.

Herr Jenner berichtet über das Musikprogramm der Eröffnungsveranstaltung des Kultursommers am Kanal, welche am 01.07.2023 auf dem Innenhof der Kirche stattfindet.

.....
Jan Lucas
Vorsitzender

.....
Janina Daetz
Schriftführung